







Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 30.04.2001 07:30 VORMITTAG		Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 30.04.2001 07:30 NACHMITTAG		Tendenz für morgen  gleichbleibend
				
WAS? - Problem	WO? - Gefahrenstellen	WAS? - Problem	WO? - Gefahrenstellen	Allg. Stufe Tirol 

GEFAHRENMUSTER (GM):

Tageszeitlicher Anstieg der Lawinengefahr - Vorsicht vor hochalpinen Tribschneeansammlungen

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr unterliegt der Jahreszeit entsprechend einem tageszeitlichen Wandel. Während der Vormittagsstunden herrscht unterhalb etwa 2700m meist geringe, oberhalb etwa 2700m mäßige Lawinengefahr. In hochalpinen Lagen oberhalb etwa 2700m sollte man dabei vor allem auf Tribschneeansammlungen achten, die sich seit dem Wochenende gebildet haben. Speziell in schattseitigen, kammnahen Steilhängen kann durch eine Gruppe von Wintersportlern ein Schneebrett ausgelöst werden. Mit zunehmender Seehöhe steigt die Auslösewahrscheinlichkeit etwas an.

Mit der Tageserwärmung wird die Schneedecke wieder aufgeweicht, die Lawinengefahr steigt dann auch in tieferen Lagen auf mäßig an. Aus extrem steilen Einzugsgebieten wird man ab den späten Vormittagsstunden vermehrt Abgänge von Lockerschneelawinen beobachten können.

SCHNEEDECKENAUFBAU

Während der vergangenen 24 Stunden hat es in hochalpinen Lagen meist um 5cm geschneit. Dieser Neuschnee ist unterhalb etwa 2200m auf einer meist durchfeuchteten Altschneedecke gefallen. Oberhalb etwa 2200m war die Altschneedecke zumindest oberflächlich verharscht. Mit zunehmender Höhe hat der immer noch kräftige Höhenwind aus West bis Südwest diesen Schnee in windabgekehrte Hänge verfrachtet. Tribschneeansammlungen finden sich vor allem oberhalb etwa 2800m in Hängen der Exposition NW über N bis O. Die Verbindung mit der Altschneedecke ist zumindest in schattseitigen Lagen meist nicht gut.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Es trocknet von der Höhe her ab, die hohen Berge kommen schon am Vormittag in den Genuss der Sonne. In tieferen Lagen können lokal Hangwolken die Sicht noch einschränken, der Nachmittag ist überall problemlos. Temperatur in 2000m 3 Grad, in 3000m -3 Grad. Mäßig bis lebhafter West- bis Südwestwind. Abends Föhn.

TENDENZ

Günstige Tourenverhältnisse mit einem tageszeitlichen Anstieg der Lawinengefahr.

Patrick Nairz